InnoCharge/ene’t

Infoportal zu Netzentgelten gestartet

[05.02.2025] InnoCharge und ene't haben ein neues Infoportal entwickelt, das Transparenz über die neuen Tarifstrukturen der Netzentgelte schaffen und Akteuren der Energiewirtschaft bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle unterstützen soll.

Ab dem 1. April 2025 treten in Deutschland zeitvariable Netzentgelte in Kraft, die den Strompreis für Endkunden deutlich flexibler gestalten werden. Die Unternehmen InnoCharge und ene't haben dazu das Infoportal www.variable-netzentgelte.de entwickelt, das erstmals einen umfassenden Überblick über die neuen Tarifstrukturen aller deutschen Verteilnetzbetreiber bieten soll. Wie die beiden Unternehmen mitteilen, richtet sich das Portal insbesondere an Akteure der Energiewirtschaft, wie Stadtwerke und Stromlieferanten, die die neuen Rahmenbedingungen nutzen möchten, um innovative Geschäftsmodelle zu entwickeln.

Schwankungen innerhalb eines Tages

Die Netzentgelte, die etwa ein Drittel des Endkundenstrompreises ausmachen, werden künftig innerhalb eines Tages schwanken. Bisher lagen sie im Durchschnitt konstant bei etwa elf Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh), zukünftig jedoch in drei Stufen zwischen durchschnittlich 2,6 ct/kWh (Niedrigtarif) und 12,5 ct/kWh (Hochtarif). Die genaue Verteilung dieser Tarife variiert je nach Netzbetreiber, was ein komplexes Gefüge aus Preis- und Zeitfenstern schafft. Das Infoportal stelle diese Struktur verständlich dar und biete grafisch aufbereitete Übersichten.

Manuel Lösch, Geschäftsführer von InnoCharge, betont: „Die Einführung der variablen Netzentgelte ist ein großer Meilenstein der Energiewende. Unser Infoportal macht deutlich, dass bei Verlagerung flexibler Lasten in Niedrigtarifphasen im Durchschnitt 6,1 ct/kWh an Netzentgelten gespart werden können – zusätzlich zum zunehmend schwankenden Preis des Stromlieferanten.“

Transparenz schaffen

Roland Hambach, Geschäftsführer von ene't, ergänzt: „Unsere Website soll Transparenz in das komplizierte und zum Teil unübersichtliche Thema der zeitvariablen Netzentgelte bringen. Wir bieten einen einzigartigen Überblick über die Preisstellungen aller deutschen Verteilnetzbetreiber in aggregierter und einfach zugänglicher Form.“

Hintergrund der Entwicklung ist laut Unternehmensangaben die zunehmende Bedeutung der Flexibilisierung im Verteilnetz, insbesondere durch die Integration neuer Lasten wie Elektromobilität und Wärmepumpen. Das Infoportal ist ab sofort frei zugänglich und bietet neben Datenanalysen auch weiterführende Informationen zum neuen regulatorischen Rahmen.

Auf der E-world water & energy 2025 wird die Lösung am Messestand 1D115 von ene't persönlich vorgestellt.

(th)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, ene’t, Infoportal, InnoCharge, Netzentgelte